

Hofversammlung Quartierhof

Datum: 07.11.2015

Zeit: 19:00-20:30 Uhr

Leitung: Seraina

Protokoll: Sarah Graf

Anwesende in Zahl: 8 Personen



Anwesende Gruppen

- Biodiversität Gruppe
- Ladengruppe/ Hausgruppe
- Hühnergruppe
- Hasengruppe
- Geissen- und Schafgruppe
- Bier Gruppe
- Ponygruppe
- Pferdegruppe
- Gartengruppe
- Obstgruppe
- Vorstand

Traktanden:

- Infos aus dem Vorstand
- Infos Tiergruppe
- Wissenssicherung
- Hof-Ämtli
- Rüebli
- Geissen Gehege
- Daten Hofersammlung
- Hofregeln-Tafel
- Hof Aktionstag

Protokoll	Anregungen oder Fragen zum letzten Protokoll?
Infos aus dem Vorstand	• Rückmeldung Hoffest, es wurde ein positiver Gewinn gemacht. 50% gehen an den Verein, 50% werden aufgeteilt auf alle Gruppen. • Das Hoffest war ein voller Erfolg, unter anderem auch, weil alle Gruppen aktiv etwas angeboten haben. • Nächstes Jahr gibt es ein Hoffest und ein Wümmetfest inkl Umzug. Die Planung dazu beginnt im Frühling. • Das Reporting von der Grünstadt Zürich für dieses Jahr hat stattgefunden. • Wir haben eine neue Ansprechperson bei Grünstadt Zürich für den Verein. Wichtig, Anliegen immer zuerst dem Vorstand melden. Der Vorstand

	nimmt dann mit den betreffenden Personen/ Stellen Kontakt auf. • Einzelne Bäume auf dem Hof werden Ende März durch die Grünstadt Zürich geschnitten. • Der Verein wird sich einen neuen Rasenmäher anschaffen, der für die Bewirtschaftung der «Spielwiese» und weitem kleinen Flächen gebraucht werden kann.
Infos aus den Gruppen	• Es findet in den nächsten Wochen am Mittwochnachmittag wieder ein Kuchenverkauf von der Hasengruppe bei der Migros statt. • Ein Teil der Nüsse aus diesem Jahr konnte an externe verkauft werden.
Hofversammlung	Die Hofversammlung dient der Koordination des Hofes. • Seraina schickt einen Reminder per Chat 1-2 Woche vor der Hofversammlung • Von jeder Gruppe wird erwartet, dass eine Vertretung vor Ort ist. • Die Hofversammlung ist offen für alle Mitglieder • Die Teilnehmer der Hofversammlung sind verantwortlich relevante Information in ihrer Gruppenmitglieder weiter zu geben. • Das Protokoll wird in Zukunft auf der Homepage veröffentlicht.
Aktive Mithilfe	Es wird in diversen Gruppen gemeldet, dass es immer schwieriger wird, Mitglieder bei Aufgaben zu mobilisieren. Z.B. bei Festen, Aktionstagen oder bei gruppenspezifischen Aufgaben. Bei einzelnen Tiergruppen erkennen, dass oft die Eltern die Kinder bringen und das Ämtli den Kindern überlassen. Jedoch wäre das Ziel, das auch die Eltern mitwirken und die Verantwortung für das Ämtli übernehmen. Bei der Hasengruppe ist die Regel, dass Kinder bis und mit 2.Klasse von den Eltern bei den Ämtlis begleitet werden müssen. Die einzelnen Gruppen sind angehalten, innerhalb ihrer Strukturen zu erarbeiten, wie Vereinsmitglieder verstärkt Verantwortung übernehmen können. Eine Möglichkeit besteht darin, Mitglieder aktiv anzusprechen und sie gezielt für Feste sowie Aktionstage einzuteilen. Aktuell ist ein erfreulicher Zuwachs an Vereinsmitgliedern zu verzeichnen. In diesem Zusammenhang wird geprüft,

	wie die Mithilfe bei Hof- und Gruppenaktivitäten verbindlicher gestaltet werden kann. An der kommenden Mitgliederversammlung soll die Möglichkeit bestehen, einen Antrag zu stellen, der die Verbindlichkeit der Mitarbeit bei Vereinsaktivitäten festlegt. Der Vorstand wird dieses Thema in seiner nächsten Sitzung ausführlich beraten.
Wissenssicherung	Auf dem Hof ist viel Wissen vorhanden. Einzelne Leute und Gruppen bringen und tragen viel Wissen mit. Z.B. über Lieferanten, Bewirtschaftung und Haltung. Es ist wichtig, dass dieses Wissen festgehalten und weiter gegeben wird. Jede Gruppe soll sich überlegen, wie das Wissen aus den Gruppen erhalten und weitergeben werden kann.
Hof-Ämtli	Aufgrund des vielen Laubs reicht es nicht aus, nur 1x im Monat das Laub zu rächen. Somit muss das Ämtli «Laubwischen» jede Woche in den Herbstmonaten (September, Oktober, November) erledigt werden. Seraina passt den Ämtliplan an und achtet auch darauf, dass es nicht jedes Jahr die gleichen Gruppe in den Herbstmonaten trifft. Laub kann im Hühnerhof, vorgesehene Laubgitter oder für den Igelhaufen genutzt werden.
Rüebli für die Hasen und Geissen	Der Konsum der Korotten bei den Kindern ist gestiegen. Die Gruppen sind angehalten, die Mitglieder zu informieren, dass die Rüebli für die Tiere sind und nicht für den eigenen Konsum.
Geissen Gehege	Das Geissen-Gehege (Zaun) fällt langsam auseinander (Holz ist morsch, Zaun verbäult). Eine Erneuerung übersteigt das Budget und Ressourcen der Gruppe. Wenn das Gehege nicht gepflegt wird, können die Geissen nicht gehalten werden. Die Geissen sind jedoch für den Verein wichtig. Die Gruppe verschriftlicht die Problematik und gibt es weiter an den Vorstand.

Hofregeln Tafel	Aufgrund von diversen Meldungen über das Verhalten von Gästen, werden Hofregeln befürwortet. Gewünscht ist eine Tafel, welche bei beiden Eingängen und eine um das Haus aufgestellt wird. Es wird ein Vorschlag gemacht und an der nächsten Hofversammlung können die Regeln diskutiert und bestimmen werden.
Hof Aktionstag	Es wird ein weiterer Aktionstag in diesem Jahr für diverse Arbeiten auf dem Hof gewünscht. Zeitnah wird im Chat ein Datum aufgeschaltet.
Daten nächster Hofversammlung	Die Daten für die Hofversammlungen für das nächste Jahr werden bis Ende Jahr auf der Homepage aufgeschaltet sein.